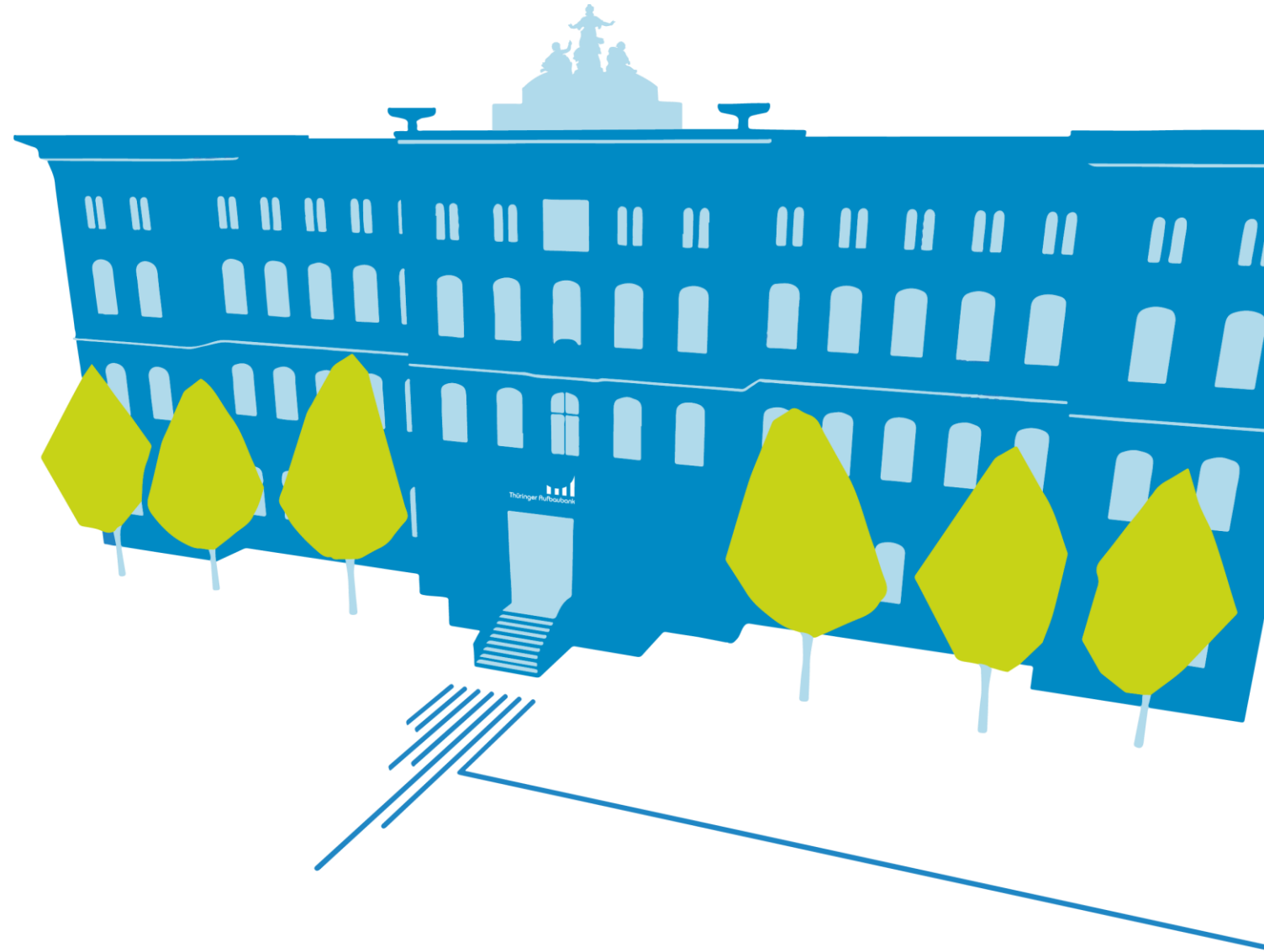


ENL-Förderung Workshop

Erfurt, 01. Juli 2025



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Meetingregeln

- (1) Mit Namen und Institution kurz im Chat „anmelden“
- (2) Mikrofon stummschalten
- (3) Fragen im Chat stellen
- (4) In offenen Diskussionen vor dem Sprechen „Hand heben“

Tagesordnung

- (1) Begrüßung / Aktueller Stand und Ausblick
- (2) Wettbewerbseinreichung, Antrags- und Abrufbearbeitung, Fragen und Hinweise
 - zum Förderportal
 - zu notwendigen Angaben/Unterlagen
 - zum Prozessablauf
 - Erfahrungen aus ELER/EFRE-Prüfungen
- (3) GIS-Daten der Maßnahmenumsetzung / Geopackage

Wettbewerbsbeitrag

- Wettbewerbsverfahren wird ausschließlich über die Förderportale (EFRE/ELER) abgewickelt
- Nach dem Stichtag (Ablauf 01.09.) keine Einsendung mehr möglich, Datum des Absendens im Portal relevant für Stichtag
- **Schriftformerfordernis entfällt, elektronische Versendung über das Förderportal ist ausreichend**
- Nachreichungen von Unterlagen verzögern das Verfahren (Vorprüfung TAB und Termin Beiratssitzung)
 - EFRE: Nachreichung von Unterlagen im Portal nicht vorgesehen, daher nachträgliche Versendung über E-Mail und nachträglicher Upload durch TAB-SB im Portal erforderlich (**Prüffeststellung!**)
- Mit Aufforderung zur Antragstellung wird die Antragstellung in den Förderportalen freigeschaltet
 - EFRE: Aufgabe „Antrag stellen“
 - ELER: Aufgabe „Dokumentanforderung einreichen“

Antragstellung



➤ Zeitpunkt:

- nach Aufforderung zur Antragstellung
- **spätestens** bis zum **Termin laut Aufforderung** oder Verlängerung beantragen



➤ Unterlagen:

- Unterlagen aus Wettbewerb zu denen keine Änderung erfolgte, müssen nicht noch einmal eingereicht werden
- Bei Änderungen: Formular „Vergleich Wettbewerbsbeitrag – Antrag“
- Die im Wettbewerb ausgewählte Summe ist in der Regel die Obergrenze für den Antrag!



➤ Schriftformerfordernis / Vertretungsberechtigung

- Antrag muss in Papierform unterschrieben oder digital authentifiziert eingereicht werden (ELER: nur Bund-ID zulässig, EFRE: Bund-ID / Elster-Unternehmenskonto)
- Antrag muss vom Vertretungsberechtigten gemäß Registerauszug unterzeichnet sein oder Vollmacht ist vorzulegen

Eigentums-/Flächennachweis

ENL-Flächennachweis zum Antrag / Abruf / Verwendungsnachweis		Die in diesem TAB-Formblatt getätigten Angaben von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen des Zuschusses abhängig ist, sind subventionserheblich gemäß § 1 ThürSubvG i. V. m. §§ 2 bis 5 des Subventionengesetzes. Unrichtige oder unvollständige Angaben, das Unterlassen von Angaben zu subventionswerterheblichen Tatsachen oder die zweckwidrige Verwendung des Zuschusses können die Strafverfolgung gemäß § 264 Strafgesetzbuch zur Folge haben.									
Zuwendungsempfänger											
Vorhabens-Nr.		Eine Auszahlung flächenkonkreter Zuschussmittel kann erst dann erfolgen, wenn für die jeweilige Fläche die Unterlagen vollständig vorliegen. Bei den Stellungnahmen verwenden Sie bitte die TAB-Formblätter. Nicht benötigte Stellungnahmen sind mit "nicht erforderlich" zu kennzeichnen, vgl. Beispiel Zeile "0"! Die Erfüllung der Auflagen aus den Stellungnahmen ist gewährleistet, die auf den nachstehenden ENL-Flächen geplanten Maßnahmen unterliegen keinen weiteren Fördermaßnahmen aus anderen Programmen (bspw. NALAP, KULAP, etc.). Je Flurstück bitte eine Zeile verwenden. Nicht benötigte Zeilen am Ende können ausgeblendet werden, die Gesamtfläche (blau) ist abhängig von ggf. gesetzten Filtern / ausgeblendeten Zeilen. Das Formular kann zur Einreichung / Vorlage bei Eigentümern / Nutzern / Fachbehörden verwendet werden.									
lfd. Nr.	Gemarkung (max. 135 Zeichen)	Flur	Flurstück (max. 20 Zeichen)	Bezeichnung (max. 135 Zeichen)	Auflagenerfüll. aus Stellungnahmen, keine Doppel- förderung	Σ Fläche ges. 0,0000 ha Größe Einzel- fläche in ha	Abstimmung / Genehmigung mit Eigentümer / Nutzer	Stellungnahme Untere Natur- schutzbehörde	Stellungnahme TLLLR	Stellungnahme AöR Thüringen Forst	notw. Stellungnahme(n) weiterer Behörden -alle erforderl. benennen- (max. 115 Zeichen)
0	Beispiel	1	1234/56	Am Flüsschen	gewährleistet, keine Doppelförderung	1,2345 ha	nicht erforderlich, Duldung nach § 30 ThürNatG	liegt vor	erforderlich, ist angefordert	nicht erforderlich	Untere Wasserbehörde: - liegt vor Untere Baubehörde (BauG): - erforderlich, ist angefordert
Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
1					Auswahl!	0,0000 ha	Auswahl!	Auswahl!	Auswahl!	Auswahl!	-
2					Auswahl!	0,0000 ha	Auswahl!	Auswahl!	Auswahl!	Auswahl!	-



- **Zwingend erforderlich** zur Bewilligung/Nachbewilligung flächenbezogener Sach- und Investitionsausgaben
- Formular ist während der Vorhabensdurchführung fortzuschreiben und für die jeweilige Fläche bei jedem flächenbezogenen Abruf sowie abschließend zum Verwendungsnachweis vorzulegen
- **Prüffeststellung!**

Personalausgaben (1)

➤ **Zuwendungsfähig:**

- Lohnsteuerpflichtiges Bruttogehalt entsprechend den tariflichen und gesetzlichen Regelungen, aber Besserstellungsverbot beachten (Haustarife vs. TV-L/TV-ÖD)
- Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, zur Pflichtversicherung zur betrieblichen Altersvorsorge, Umlage U1 und U2
- Umlage U3 nicht förderfähig → kein Vergütungsbestandteil im öffentlichen Dienst



➤ **Prüfung TAB:**

- Nach TV-L/TV-ÖD oder in Anlehnung an TV-L/TV-ÖD (ohne weitere Regelungen) → Vergleich der Ausgaben mit den Tarifrechnern und Kürzung bei Überschreitung



➤ **Sonderregelungen in Ergänzung TV-L/TV-ÖD:**

- **müssen schriftlich festgelegt** sein, z. B. im jeweiligen Arbeitsvertrag oder in einem Haustarifvertrag/ einer Vergütungsordnung

Personalausgaben (2)

Stundennachweise

Anstellungsart	Stundennachweis erforderlich	zuwendungsfähiges Gehalt
ausschließlich (Vollzeit / Teilzeit) für das geförderte Vorhaben	nein	Gehalt entsprechend monatlichem Gehaltsnachweis
anteilig für das geförderte Vorhaben mit festem Gehaltsbestandteil	nein	Gehaltsbestandteil entsprechend monatlichem Gehaltsnachweis
anteilig für das geförderte Vorhaben	ja	Gehalt anteilig zu den monatlich erbrachten Stunden gemäß Gehaltsnachweis in Verbindung mit dem Stundennachweis

Festgehalt

- Änderungen am Festgehalt können nur anerkannt werden, wenn neben der Gehaltsabrechnung auch ein geänderter Arbeitsvertrag vorgelegt wird, der das neue Festgehalt enthält

Arbeitsverträge

- Sofern die eingereichten Änderungsverträge nicht alle Paragraphen enthalten, ist auch der Ursprungs-Arbeitsvertrag für jedes Vorhaben bei der TAB vorzulegen → **Prüffeststellung !**

Sach- und Investitionsausgaben

Vergabevorschriften – Änderung 01.01.2026

		Öffentliche Auftraggeber	Sonstige Auftraggeber
Auftragsart	Wertgrenze bis	Vergabeart	
Liefer-, Dienst-, freiberufliche Leistungen	30.000 EUR	Direktauftrag	Direktauftrag
Lieferleistungen	50.000 EUR	Vereinfachter Preisvergleich	Angebotseinholung (mind. drei Angebote)
Liefer- und Dienstleistungen	221.000 EUR 216.000 EUR	Beschränkte Ausschreibung	
	221.000 EUR 216.000 EUR	Verhandlungsvergabe	
Freiberufliche Leistungen	221.000 EUR 216.000 EUR	Angebotseinholung (mind. drei Angebote)	
Bauleistungen	75.000 EUR	Direktauftrag	Direktauftrag
	1.000.000 EUR	Freihändige Vergabe	Angebotseinholung (mind. drei Angebote)
	1.000.000 EUR	Beschränkte Ausschreibung	

Auflagen des Zuwendungsbescheides (ZWB)

- **Projektspezifische Auflagen und Nebenbestimmungen (Ziffer 14 des ZWB):**
 - Terminsetzungen beachten „nach Vorliegen, spätestens mit dem ersten Mittelabruf“
 - Für Auflagen ohne Termin ist spätestens mit dem Verwendungsnachweis der Nachweis zur Einhaltung der Auflage zu erbringen
- **(Wiederkehrende) Feststehende Fristen für sonstige Auflagen des ZWB:**
 - 30.04. eines jeden Förderjahres → Zwischenverwendungsnachweis für das Vorjahr (Ausnahme letztes Förderjahr, wenn Vorhaben zum 30.06. endet)
 - 15.08. eines jeden Förderjahres → Vorausschätzung für den Mittelbedarf des laufenden Jahres
 - 30.10. in der Regel letzter Mittelabruf für die jeweilige Jahresscheibe (danach kann keine Auszahlung mehr garantiert werden)

Prüffeststellung!

Fragen? Feedback?

Simone Ring

Abteilungsleiterin

Agrarförderung, Infrastruktur, Umwelt / Umwelt

0361.7447 396

umwelt@aufbaubank.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union